
–

FISCAL REPRESENTATION IN GERMANY - WORKING PROCEDURE

–

I. FISCAL REPRESENTATION IMPLEMENTATION

The documents described below must be provided by your company to Cosmopolite:

- A mandate of representation in favour of Cosmopolite's agent (Appendix 1),
- Questionnaire (Appendix 2),
- Original certificate of VAT registration in your country (less than three months old),
For the US Company: document n° 6166
- Copy of Certificate of Incorporation.

II. MONTHLY WORK

The documents described below must be made available to Cosmopolite at the latest by the 5th working day of each month following the month of invoicing:

- Overviews concerning (if possible) sorted by sales and purchases like described below
- **Copies of sales invoices**
 - Concerning deliveries with VAT;
 - Concerning deliveries with deferment VAT;
 - Concerning deliveries to entrepreneurs within the EU;
 - Concerning intercompany deliveries within the EU;
 - Concerning deliveries outside the EU (including export documents);
- **Copies of purchase invoices**
 - Import documents and copies of invoices from the purchaser;
 - Original purchase invoices for purchases within the country concerned;
 - Concerning purchases with deferment VAT;
 - Copies of purchase invoices from other member states to the country concerned (intra community acquisitions);
 - Copies of invoices for intercompany acquisitions or documents replacing such an invoice;

III. INVOICING

1/ Sales invoices

Invoices should be calculated in Euros. However, it is possible to invoice in a foreign currency. If the amounts are shown in another currency, the invoice must show the equivalent in Euros as well as the rate of exchange that was used. Invoices can be written in English.

2/ Purchase invoices

VAT paid to local suppliers can be deducted provided the costs were incurred for business activities and the expense is authorised under German Tax Laws.

IV. FISCAL REPRESENTATIVE

Your fiscal representation in Germany will be taken care of through our agent in Germany:

TO REPRODUCE ON YOUR HEADED NOTEPAPER

Appendix 1

VOLLMACHT

Betrifft:

Der/die Unterzeichnete erteilt dem von Cosmopolite empfohlenen Rechtsanwalt

Dr.Jur. Friedrich Trockels – Wieksweg 8 - 33378 RHEDA-WIEDENBRUCK - DEUTSCHLAND

Vollmacht, meine (unsere) steuerlichen Interessen wahrzunehmen und insbesondere Erklärungen abzugeben und in Empfang zu nehmen.

Diese Vollmacht erstreckt sich auf die Vertretung gegenüber den in Betracht kommenden (Finanz) Behörden und auf die mit der Steuersache zusammenhängenden Verhandlungen, Vereinbarungen und die Unterstützung im Falle einer Aussenprüfung oder der Steuerfahndung.

Der Bevollmächtigte verpflichtet sich, den Vollmachtgeber über jede Tätigkeit, die nicht im Rahmen der gewöhnlichen Tätigkeit liegt, vorab zu informieren und dessen Stellungnahme und Einverständnis einzuholen. Der Bevollmächtigte verpflichtet sich, an den Vollmachtgeber grundsätzlich alle Informationen weiterzuleiten, die geeignet sind, dessen Interessen zu berühren (Auskunftspflicht).

Der Bevollmächtigte ist ferner zur Erledigung aller aussergerichtlichen und gerichtlichen Rechtsbehelfe und Rechtsmittel auf dem Gebiet des Steuerrechts berechtigt. Er ist berechtigt, den Unterzeichneten/die Unterzeichnete im Rahmen eines Steuerstrafverfahrens zu vertreten. Der Bevollmächtigte ist Zustellungsvertreter des/der Unterzeichneten gemäss § 122 Absatz 1 Satz 3 AO bezüglich aller Verwaltungsakte, die Bezug auf die Steuersache haben.

Der Bevollmächtigte wird hiermit zum Empfang von Geld, Wertpapieren und Urkunden bevollmächtigt. Er ist insbesondere zum Empfang von Steuernachforderungen und Steuervergütungen befugt. Er ist berechtigt, Quittung zu erteilen, Aufrechnungserklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

Er ist von den Beschränkungen des § 181 befreit.

Erfüllungsort aus dem dieser Vollmachtserteilung zugrunde liegenden Rechtsverhältnis ist RHEDA-WIEDENBRÜCK.

Datum

Ort

Firma

Name des gesetzlichen Vertreters

Unterschrift

FRAGEBOGEN

1. Vollständige Auslandsanschrift der Geschäftsleitung des Unternehmens (voller Namenszug, üblicherweise gebräuchter Namenszug, Ort und Strasse).
Bitte Muster eines üblicherweise benutzten Briefkopfes beifügen.
2. Anschrift des Büros im Erhebungsgebiet bzw. inländischen Bevollmächtigten. Bei Unternehmen mit Sitz in der Schweiz oder Lichtenstein ist ein Inlandsbevollmächtigter zwingend zu benennen, da diese Länder die Zustellung von Verwaltungsakten in Ihrem Hoheitsgebiet nicht wünschen.
Reichen Sie eine Vertretungsvollmacht mit ein.
3. Unterhält das Unternehmen im Erhebungsgebiet incl. Zollfreigebiete einen Sitz, eine Geschäftsleitung oder eine Zweigniederlassung (Betriebsstätte gem. Doppelbesteuerungsabkommen)? Wenn ja, ist diese Betriebsstätte im Handelsregister (im Erhebungsgebiet) eingetragen? Falls ja, bitte Registerauszug beifügen.
4. Welche Tätigkeit übt das Unternehmen aus?
Zur Vermeidung weiterer Rückfragen bitte ausführlich darstellen.
5. Seit wann ist das Unternehmen im Erhebungsgebiet umsatzsteuerpflichtig tätig? Auch wenn nur steuerfreie Umsätze bzw. Umsätze an Arbeitnehmer (z.B. Überlassung von PKW bzw. Wohnung) vorliegen, bitte ich um Angabe des Zeitpunktes ab wann solche Umsätze getätigt werden.
6. Zur Zuständigkeitsbestimmung im Sinne des § 21 Satz 2 Abgabenordnung bitte ich anzugeben, wo die Umsätze überwiegend erbracht werden. Der Ort der Leistung richtet sich nach den §§ 3 Abs, 6 bis 8 und 3a UStG.
7. Sind die Kunden/Leistungsempfänger Ihres Unternehmens auch Unternehmer und erstellen Sie Rechnungen mit gesondertem Umsatzteuerausweis?
8. Wie hoch wird auf das Kalenderjahr gesehen die Umsatzsteuerzahllast sein?
Nach der Höhe der Zahllast, d.h. Differenz zwischen Umsatzsteuer und Vorsteuer, richtet sich die Abgabe von Umsatzsteuer-Voranmeldungen.
9. Wird eine Ust-IdNr. wegen Teilnahme am innergemeinschaftlichen Handel (sog. Intra-Handel) benötigt?
10. Bitte geben Sie eine (in -oder ausländische) Bankverbindung an. Das Konto sollte auf den Namen Ihres Unternehmens lauten. Sollte keine Bankverbindung auf den Namen des Unternehmens vorliegen weil z.B. eine Überweisung in das Ausland nicht gewünscht wird, kann auch eine Bankverbindung für einen Anderen benannt werden. In diesem Fall ist eine Inkassovollmacht für den Bankkonteninhaber beizufügen.
11. Wurde bzw. wird das Unternehmen bereits bei einem Finanzamt im Erhebungsgebiet bzw. beim Bundesamt für Finanzen geführt?
12. Aus dem Sitzstaat des Unternehmens bitte ich um Vorlage einer Unternehmerbescheinigung (Muster beigelegt) oder um Vorlage eines Handelsregisterauszuges.

QUESTIONNAIRE

1. Full address of the Head office in the foreign country (full name and used name, street, town). Please, join a model of the headed paper usually used.
2. Address of the tax collector's office (of the company in the territory). In case of head office in Switzerland or in the Lichtenstein, a national mandatory has to be elected because those States do not want the notification of administrative actions in their sovereignty zone.
3. Does the company owe on the territory of perception, included free zone, head office, subsidiary company (fix building in the sense under the convention of double imposition)? If positive, is this building registered at Companies House (inside the territory of perception)? If positive, please join a copy of the company's registration.
4. What is the activity of the Company? Please, give some detailed information in order to avoid additional questions.
5. How long the company has been practicing an activity submitted under VAT on the territory of perception? If turn over are not under imposition, please indicate when such sums will be realised.
6. To enable us to determine the application according to article 21 al 2 of the tax code, please indicate where the main turnover of the company is being achieved. The place of service is determined in accordance with articles 3 al. 6 and 8 and 3a for the legislation on the tax on turnover.
7. Are customers buying your services registered companies who will also clearly invoice the VAT?
8. What amount is the tax on the turnover going to be for the calendar year? The filing of a fiscal declaration preceding the VAT filing depends on the difference between the tax on the turnover and the turnover received up front.
9. As an identification number for the tax on the turnover required for Intercommunity activities?
10. Please give your bank details either in Germany or abroad. Should your company do wish to give details, because, for example payments abroad were not wished for the bank details of a third party can be indicated. In this case, the third party must be given power to collect the credit tax on your behalf.
11. Has the company been previously registered or is currently registered with the German fiscal administration?
12. Please enclose a copy of the Extract from the Company's House from the government with whom your company is registered.